

Jahresbericht 2019 Kanupolo:

2019 kann seitens der Abteilung Kanupolo der SKG Hanau durchaus als erfolgreich bezeichnet werden.

Die SKG Hanau stellte 2019 ein festes Jugendteam, sowie eine Damenmannschaft. Zu den Erfolgen des Jugendteams zählt der 18. Platz in der U16 Klasse des 48. internationalen Deutschlandcups, dem weltweit größtem Kanupoloturnier, sowie der 12. Rang bei den Deutschen Meisterschaften 2019 in Brandenburg. Das Damenteam der SKG Hanau erreichte bei den Deutschen Meisterschaften den 9. Platz.

Marc Howe ging mit der Göttinger U21-Herrenmannschaft an den Start und kann nach der Saison 2019 unter anderem auf einen 7. Platz bei der Deutschen Meisterschaft zurückblicken, sowie einen 12. Platz beim Deutschland Cup.

Zudem waren mehrere Herrenspieler, welche bei der SKG Hanau trainieren, für auswärtige Vereine erfolgreich. So erreichten Rene Fiur und Sebastian Giebe mit dem Coburger Paddeler Club beim Deutschland Cup in der Leistungsklasse 2 den 14. Platz und auf der Deutschen Meisterschaft in der Leistungsklasse 4 den 7. Platz.

Lars Herbertz, gleichzeitig Trainer des Jugendteams, erreichte mit dem KV Nürnberg in der 2. Bundesliga den 11. Platz.

Patrick King (vormals Sinsel) belegte mit dem Göttinger Paddler Club beim internationalen Deutschland Cup den 1. Platz in der 2. Spielklasse. Bei der Deutschen Meisterschaft konnte der 1. Platz in der 2. Bundesliga erreicht werden und somit der Aufstieg in die 1. Kanupolobundesliga.

Weiterhin spielten 2019 auch die ehemaligen SKGlerinnen Elena Gilles und Caroline Sinsel mit der deutschen Kanupolodamennationalmannschaft weiter an der Weltspitze des Kanupolo. Caroline Sinsel konnte sich zudem mit dem ACC Hamburg jeweils den Sieg beim Deutschland Cup und auch in der Damen-Bundesliga sichern und somit ihren 2. Deutschen Meistertitel einfahren.

Neben der erfolgreichen Teilnahme an den verschiedenen Turnieren wurden auch mehrere Wildwasserfahrten durchgeführt um auch neue Mitglieder in mehreren Bereichen des Kanusports auszubilden. Beispielsweise wurde im Juni ein Lehrgang in Hünningen durch Julian Parsons und Patrick King angeboten, bei welchem untere anderen Wildwassergrundlagen vermittelt wurden, aber auch Rodeo-Skills erprobt werden konnten. Julian Parsons begleitete zudem die HKV Jugendwildwasserwoche als Trainer und förderte somit auch über die Vereinsgrenzen hinaus den Kanusport.

Erfreulicherweise ist außerdem ein Zuwachs der Jugendmannschaft zu verzeichnen, wodurch sich die Vereinsarbeit für alle Trainer auszuzahlen scheint. Zudem ist auch im Trainerteam der Abteilung Kanupolo eine Verstärkung in Sicht, da Anna Schiffner und Marc Howe aktuell Trainer-, bzw. Übungsleiterscheine anstreben und somit das Training und den Verein aktiv unterstützen.

